



# AMUSA WISSEN 2GO

ARBEITSSCHUTZ-NEWSLETTER

APRIL 2023



## INHALT

Vorsorge zu Arbeiten mit  
Auslandsaufenthalten im  
Detail

Voraussetzungen an den Arzt  
und den Beschäftigten

So geht es weiter: G27  
Isocyanate

### **VORSORGE NACH G-35 GRUNDSATZ: ARBEITSAUFENTHALTE IM AUSLAND UNTER BESONDEREN KLIMATISCHEN ODER GESUNDHEITLICHEN BELASTUNGEN**

Laut der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) ergibt sich für Arbeitnehmer mit Beschäftigung im Ausland vor allem eine größere gesundheitliche Gefährdung durch eine teilweise mangelhafte medizinische Versorgung, sowie die örtlichen hygienischen Bedingungen und das erhöhte Unfallrisiko. Dazu kommen noch tropentypische Infektionen wie Malaria, Denguefieber, Infektionskrankheiten oder Cholera, die bei uns - auch aufgrund des milderen Klimas- kaum verbreitet sind. Zuletzt entsteht eine starke Belastung durch die Sonneneinstrahlung bzw. das ungewohnte Klima. Unter diesen Bedingungen werden Arbeiten, die in unseren Breitengraden ohne Risiko durchführbar sind, durchaus zu einer psychischen und physischen Belastung.

Vor allem für Ingenieure,  
Entwicklungshelfer und  
Diplomaten, die für  
mindestens ein Jahr in  
(verschiedenen) Ausland sind.



## VORAUSSETZUNG AN DEN ARZT

Die Durchführung der G35 können nur Tropenmediziner oder aber Betriebsärzte übernehmen, die Fortbildungskurse mit reise- und tropenmedizinischen Inhalten absolviert, mindestens 50 tropenmedizinische Untersuchungen durchgeführt und einen mindestens 14-tägigen Einsatz als Arzt an tropischen Arbeitsplätzen nachweisen können.

## VORAUSSETZUNG VOR DER UNTERSUCHUNG

Dokumentationspflichtige ärztliche Beratung durch einen ermächtigten Arzt über die besonderen klimatischen und gesundheitlichen Belastungen, sowie über die ärztliche Versorgung am vorgesehen Einsatzort und Impfprophylaxe erforderlich, die der eigentlichen G-Untersuchung vorausgeht.

## TROPENUNTAUGLICHKEIT

Tropenuntauglich sind in der Regel Personen, die der ständigen ärztlichen Kontrolle bedürfen und bei denen unter der Belastung des Arbeitsaufenthaltes mit einer Verschlimmerung der Erkrankung zu rechnen ist. Beispielsweise zählen dazu die folgenden Erkrankungen:

Erkrankungen des Verdauungstraktes	Erkrankungen der Gallenwege	Gicht	Erkrankungen des Immunsystems
Erkrankungen der Nieren	Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse	Erkrankungen des endokrinen Systems	Erkrankungen des blutbildenden Systems
Stoffwechsel-erkrankungen	Erkrankungen der Sinnesorgane	schwere Erkrankungen der Haut	Erkrankungen des Nervensystems
Erkrankung der Lunge mit erheblicher Einschränkung der Atemfunktion	Herz-Kreislauf-Erkrankungen	Erkrankungen der Psyche und Suchtkrankheiten	Erkrankungen der Leber

## ABLAUF DER UNTERSUCHUNG

### ALLGEMEINE UNTERSUCHUNG

Benötigt werden unter Anderem die Informationen zur genauen Tätigkeit am Arbeitsplatz, um die richtigen Präventionsmaßnahmen treffen zu können.

- allgemeinen Anamnese
- Arbeitsanamnese
- Analyse von Beschwerden des Beschäftigten
- Austausch über Erfahrungen des Beschäftigten aus früheren Aufenthalten im Ausland
- ausführliche reisemedizinische Beratung mit Impfberatung

### KÖRPERLICHE UNTERSUCHUNG

- Urinstatus (Mehrfachstreifen, Sediment)
- Blutsenkungsgeschwindigkeit
- großes Blutbild
- ggf. Ruhe-EKG
- Erstuntersuchungen: HIV-Tests oder Nachweisuntersuchungen von HBc-Antikörpern
- Rückkehruntersuchung: Stuhlprobe (Parasitenbefall)

 Pflichtvorsorge für Menschen, die berufliche Auslandsaufenthalte mit besonderen klimatischen Belastungen und Infektionsgefährdungen planen.

## DAUER DER VORSORGE

Im Durchschnitt ist hier für eine Vorsorge ungefähr ein Zeitaufwand von 30 Minuten einzuplanen.

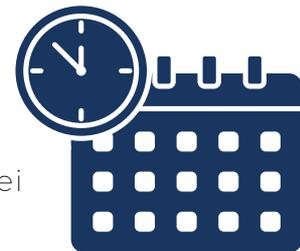


## UNTERSUCHUNGSINTERVALLE

### ERSTUNTERSUCHUNG

Verpflichtend vor Aufnahme der Tätigkeit im Ausland mit mehr als drei Monaten Dauer aber auch empfehlenswert bei kürzerer Dauer.

Erneute Erstuntersuchung, wenn die letzte Rückkehruntersuchung länger als ein Jahr her ist



### VORZEITIGE NACHUNTERSUCHUNG

Bei einer mehrwöchigen Erkrankung, in Einzelfällen (bspw. Schwangerschaft), oder wenn gesundheitliche Belastungen im Ausland durch erhebliche klimatische Wechsel bestehen.

### NACHUNTERSUCHUNG

Nach Beendigung der mindestens einjährigen Tätigkeit (innerhalb 8 Wochen nach Rückkehr) und erneut nach 24-36 Monaten.

Gerne können Sie sich an uns wenden, wenn Sie mehr über die Vorsorge erfahren möchten oder einen Termin dafür vereinbaren wollen.



# SO GEHT ES WEITER



Detaillierte Betrachtung der G27, Isocyanate